

	<p>Tárgyak: Ute Köhler: Wundtstraße III, 1962</p> <p>Intézmény: Artothek Charlottenburg-Wilmersdorf Hohenzollerndamm 176 10713 Berlin 030 9029-16709 artothek@charlottenburg-wilmersdorf.de</p> <p>Gyűjtemények: Berlin-Motive, Spuren des 2. Weltkriegs</p> <p>Leltári szám: Koe VI-4</p>
--	--

Leírás

In einer Serie von drei Siebdrucken beschäftigt sich Ute Köhler mit den Brandwänden Berlins, die sie in ihren stilisierten Ansichten zugleich farbenfroh und doch von einem wehmütigen Grauschleier umgeben darstellt. Nach dem Zweiten Weltkrieg waren die abrupt abgeschnittenen, fensterlosen Hauswände ein verbreiteter Anblick in Berlin. Die zahlreichen Bombenangriffe der Alliierten hatten Schneisen in der dichten Bebauung der Stadt hinterlassen, die heutzutage zunehmend durch Neubauten ausgefüllt sind. In der Nachkriegszeit wurden die bloßliegenden Backsteine zunächst notdürftig mit Teer versiegelt, später auch ordentlich verputzt. Oft dienten sie als Werbeflächen für aufgemalte Reklamen, wie auch in einer der Grafiken Ute Köhlers zu sehen. Die Werke haben eine psychologische Ebene, die sich mit der Bewältigung des Kriegstraumas beschäftigt. In Köhlers Grafiken reihen sich ausschließlich Brandwände aneinander, keine normale erhaltene Fassade ist zu sehen.

Alapadatok

Anyag/ Technika:	Seidensiebdruck
Méreték:	60 x 80 cm (Rahmen), 48 x 57,5 cm (Blatt)

Események

Nyomtatás	mikor	1962
	ki	Ute Köhler (1964-)
	hol	
Ábrázolt hely	mikor	

ki
hol Berlin-Charlottenburg

Kulcsszavak

- Berliner Stadtlandschaft
- Szitanyomás
- városkép